**Neujahrsempfang der Bürgermeisterin**

„Gladbeck à la carte – Gastronomie als Standortvorteil“ – unter diesem Motto fand der traditionelle Neujahrsempfang der Stadt Gladbeck am Freitag, 17. Januar, statt. Bürgermeisterin Bettina Weist begrüßte gemeinsam mit Claudia Röttlingsberger, Vorsitzenden der VGW, rund 350 Gäste aus Wirtschaft, Politik und der Stadtgesellschaft, die der Einladung ins Innovationszentrum Wiesenbusch (IWG) gefolgt waren – einem Ort, der in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum feiert. „Unsere Gastronomie ist ein echter Standortvorteil: Sie verbindet Menschen, stärkt die Gemeinschaft und trägt maßgeblich zur Lebensqualität in Gladbeck bei“, betonte Bürgermeisterin Bettina Weist in ihrer Begrüßung. Sie hob zudem hervor, dass sowohl traditionelle Familienbetriebe als auch neue Gastronomiekonzepte dafür sorgen, dass Gladbeck vielfältig und lebendig bleibt.

Nach einem Videobeitrag, der Einblicke in die Vielfalt der Gladbecker Gastronomie gab, diskutierten Özcan Zopi (Amt für Wirtschaftsförderung), Goran Koscevic (Wasserschloss Wittringen), Joel Markmann (Joe’s Café/Feierabendmarkt) und Andriana Gajic (Jammerkrug) über die Bedeutung der Gastronomie für die Stadt. Der Auftritt von Kabarettist Kai-Magnus Sting, der mit seinem Programm für viel Heiterkeit sorgte, rundete den Abend ab. Anschließend konnten sich die Akteurinnen und Akteure aus Wirtschaft, Politik und Stadtgesellschaft in lockerer Atmosphäre austauschen und vernetzen.